

a. Generalkonsul Charles Lutz 75 Jahre alt

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): - **(1970)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-938776>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

a. Generalkonsul Charles Lutz
75 Jahre alt

In Bern beging am 30. März alt Generalkonsul Charles Lutz den 75. Geburtstag. Generalkonsul Lutz kam anfangs 1942 als Leiter der Schutzmachtteilung der schweizerischen Gesandtschaft nach Budapest. Im Jahre 1944 bewahrte er mindestens 60'000 Juden durch Ausstellung von Schweizer Schutzpässen aus eigener Initiative vor der Deportation und vor dem Gastod in Auschwitz. Er wurde dafür nach dem Kriege durch die Eintragung ins Goldene Buch des jüdischen Nationalfonds und durch die Benennung einer Strasse in Haifa nach ihm geehrt. Die deutsche Bundesrepublik verlieh ihm das Grossverdienstkreuz und die Gemeinde Walzenhausen (AR) ernannte ihn zum Ehrenbürger. Herr Lutz war auch einige Jahre Generalkonsul in Bregenz.

Zu verschiedenen Malen weilte Herr Lutz auch in Liechtenstein als Gast unseres Vereins. Wir möchten Herrn Generalkonsul Lutz auch an dieser Stelle sehr herzlich zu seinem Geburtstagsfest gratulieren.

Interessantes für unsere
Basler

Vom Utzinger/Andersen-Verlag, Basel, wurden wir orientiert, dass ein Fasnachtsplakettenbüchlein erschienen ist, das vor allem bei den Heimweh-Baslern sicher auf gutes Interesse stossen wird. In diesem Büchlein sind alle Fasnachtsplaketten von Basel seit dem Jahre 1911 abgebildet und genau beschrieben. Der Schweizer-Verein besitzt ein Musterbüchlein, welches eingesehen werden kann.

Die AHV-Renten im Jahre 1969

Im Jahre 1969 sind die ordentlichen AHV-Renten im Vergleich zum Vorjahr um 766 Millionen Franken auf 2655 Millionen Franken gestiegen, die ausserordentlichen AHV-Renten um rund 51 Millionen auf 213 Millionen Franken. Damit beträgt die AHV-Rentensumme im Jahre 1969 nicht weniger als 2868 Mio Franken. Das sind insgesamt 817 Mio oder rund 40 Prozent mehr als im Vorjahr. Diese Zunahme erklärt sich im wesentlichen aus der siebenten AHV-Revision. Auf den 1. Januar 1971 ist wiederum eine Rentenerhöhung von 10% vorgesehen.